



Jugendserie in Springe



Turnierbericht

Jugendserie in Springe, Eine tolle Werbung für den Denksport an den Schulen

Rekordbeteiligung beim 10. Schachturnier der Jugendserie in Springe

Am Anfang stand eine Idee: Zwei schachspielende Studenten - Benjamin Löhnhardt und Alexander Markgraf aus Einbeck - begründeten die Jugendserie, eine Turnierreihe zur Förderung des Schachs als Breiten- und gleichzeitig Leistungssports und als Bindeglied zwischen dem Schulschach und Vereinsschach. Die Jugendserie ist offen für alle Jugendlichen. Und sie haben Erfolg mit ihrem Konzept. Die Einteilung in die Altersgruppen U 8, U 10, U 12, U 14 und U 16 kommt an, jeder Jugendliche kann sich hier trainieren, vergleichen und voneinander lernen.

Das 10. Turnier der Jugendserie in Springe am vergangenen Samstag war dann auch in Zusammenarbeit mit dem Schulschachbeauftragten der Bezirksregierung Hannover, den beiden Organisatoren der Jugendserie, sowie dem Schachverein SF Eldagsen ein voller Erfolg.

Dank des Entgegenkommens der Schulleitungen des Otto-Hahn-Gymnasiums und der Heinr.-Göbel-Realschule konnten die Räume genutzt werden und so eine gute Werbung für den Denksport Schach in der Schule geleistet werden. Erwartet wurden auf Grund der Erfahrungen der Jugendserie 120-130, es kamen dann 217 Jugendlichen in allen Altersklassen.

Es waren vertreten Jugendliche aus dem südlichen und mittleren Teil Niedersachsens und dem östlichen Teil Nordrhein-Westfalens. (das Weitesten war Georgsmarienhütte, Brilon und Bremervörde)

Aus der Schachhochburg Springe nahmen gesamt 35 Schüler/innen in allen Altersgruppen teil, davon allein 22 aus der Schachjugend Springe-Eldagsen im SF Eldagsen.

Am interessantesten sind die Schachpartien der U

8, wie spontan, unbefangen und trotzdem tiefgründig gespielt wird.

Hier kamen bei immerhin 16 Teilnehmer/innen die Springer Jan Bauer (2.Kl. GS am Ebersberg) sowie Niklas Pawelzik (1.Kl. GS am Ebersberg) auf den 5. und 6. Rang.

In der U 10 (mit 62 Teilnehmer/innen ein Rekord) belegten Stephan Meier (SV Springe) Platz 19, sowie Tobias Pohlmann, Stefan Glaubitz und Daniel Bormann (alle SF Eldagsen) die Plätze 30,31 und 35.

Den größten Erfolg eines Springers bei 66 Teilnehmer/innen (ebenfalls Rekord !) errang Bastian Hollemann (SF Eldagsen) mit einem 2. Platz in der U 12, wobei er in der letzten Runde Lara Mätzig (SV Springe) bezwang, die dann den 6. Platz belegte. Mit der gleichen Punktzahl (nur schlechterer Buchholzwertung) belegte Desi Meisl Platz 14. Markus Pohlmann, Malte Pawelzik, Jan Kickel und Nicole Neumann belegten hier die Plätze 26, 36, 38 und 40.

In der U 14 (43 Teilnehmer/innen) errang Jonas Mätzig (SV Springe) Platz 2 und es kamen Kai Henßen (SF Eldagsen) und Sebastian Bordt (SV Springe) auf die Plätze 7 und 8.

30 Teilnehmer/innen in der U 16 waren gegen die Rekordzahlen bei U 10 und U 12 [*ANFUEHRUNGSSTRICHE]normale[*ANFUEHRUNGSSTRICHE] Teilnehmer-Zahlen. Hier siegte Tobias Beier (Drispenstedt), Platz 11 belegte Pablo Leon-Villagra (SV Springe), Platz 22 Oliver Overheu (SF Eldagsen).

Alles in Allem eine gute Werbung für den Denksport, der bei den Jugendlichen überaus beliebt ist.



Jugendserie in Springe



Turnierbericht

Jugendserie in Springe, Eine tolle Werbung für den Denksport an den Schulen

(Jochen Krehnke (SF Eldagsen))